

# INTERESSEN WAHRNEHMEN UND VERTRETEN



Foto HPE Wien

**Mag. Norbert Erlacher,**  
Vorsitzender der HPE  
Österreich

HPE-Österreich vertritt seit je Interessen Angehöriger nach innen und außen und bezieht immer wieder öffentlich Stellung zu gesellschafts- und gesundheitspolitischen Fragen, nimmt Positionen ein und macht Vorschläge.

Es braucht immer wieder Dialogfähigkeit, Diskussionsbereitschaft, Gesprächskultur und gegenseitige Akzeptanz, allgemein relevante Themen zu finden und gemeinsam vertretbare Meinungen und Stellungnahmen zu erarbeiten.

## HPE-KLAUSUR

Bei einer Klausurtagung der HPE-Österreich in Maria Plain bei Salzburg arbeiteten Mitte November 20 HPE VertreterInnen aus allen Bundesländern intensiv an der Weiterentwicklung einer tragfähigen vereinsinternen Kommunikation grundlegender Aspekte der Interessenvertretung Angehöriger psychisch erkrankter Menschen in ganz Österreich.

Bei dieser Tagung wurde näher durchleuchtet, wie ein Austausch von Inhalten und Fragestellungen in den einzelnen Bundesländern und in ganz Österreich ermöglicht, organisiert und strukturiert werden kann, wie auf möglichst breiter Basis gemeinsame Positionen zustande kommen können.

HPE-Österreich hat eine gute Tradition darin und wird auch künftig der Aufgabe gerecht werden, das detaillierte und fundierte Wissen vieler engagierter Angehöriger zu kommunizieren, zu sammeln, zu diskutieren und zu präsentieren.

Ein Tagungsteilnehmer fasste seine Eindrücke so zusammen:

„Es ist schön zu erleben, wie wir gemeinsam die HPE-Ziele festlegen und leben.“

Auch aus meiner Wahrnehmung waren die positive Atmosphäre und die konstruktive Arbeitsweise mit den klaren Ergebnissen bei dieser Klausur wirklich eindrucksvoll.

Mir scheint es für die Zukunft wichtig zu sein, diesen eingeschlagenen Weg fortzusetzen und sich einem solchen Prozess immer wieder

zu stellen, um sich selbst über Grundlegendes klar zu werden und so auch nach außen die Interessen der Angehörigen gut vertreten zu können.

## WAS HEISST „INTERESSE“?

Der ursprünglichen Wortbedeutung nach bedeutet Interesse (lat.): dazwischen sein, dabei sein, teilnehmen, wichtig sein. Daraus leiten sich gebräuchliche Redewendungen ab: Interessen wahrnehmen, verfolgen, vertreten (für sich selbst oder Andere); aber auch Aufmerksamkeit, Teilnahme wecken. Wenn HPE Interessen Angehöriger zu vertreten hat, ist also immer auch der Aspekt der eigenen Betroffenheit mit gemeint, aber auch die Absicht, Aufmerksamkeit zu wecken und bei Anderen Teilnahme anzuregen.

Das geschieht überall sehr authentisch und intensiv in unseren Selbsthilfegruppen und Beratungsgesprächen, auch bei unseren Veranstaltungen, Seminaren und Tagungen für Angehörige. Es geschieht auf allen Ebenen im Kleinen und im Großen, wo wir Angehörigen miteinander im Gespräch sind. Es ereignet sich aber auch in den Begegnungen mit erfahrenen Menschen – also mit Leuten, die selbst psychische Störungen oder Erkrankungen erlebt haben, wie auch mit Profis, die sich beruflich mit ihnen beschäftigen.

## TRIALOG

Es ist eine sehr erfreuliche Tatsache, dass in den sogenannten Psychoseseminaren diese Art der Begegnung auf Augenhöhe gepflegt wird, ein trialogischer Erfahrungsaustausch zwischen Menschen, die selbst eine Psychose erlebt haben, Angehörigen, die eine Psychose in der Regel aus nächster Nähe miterlebt haben, sowie Professionellen, die beruflich mit Menschen arbeiten, die Erfahrungen mit Psychosen gemacht haben. In Psychoseseminaren können diese unterschiedlichen Sichtweisen

und Erfahrungen zur Sprache kommen und gleichberechtigt nebeneinander stehen. Dieser „Trialog“ genannte Erfahrungsaustausch ist von gegenseitigem Respekt und Interesse geprägt, die Beteiligten erhalten dadurch neue Einblicke in das Erleben anderer und lernen somit mehr über das Phänomen Psychose.

Trialog in Psychoseseminaren bedeutet

- zu akzeptieren, dass jeder Mensch über eigene Wahrheiten verfügt
- auszuhalten, dass Wahrheiten in Widerspruch zueinander stehen dürfen
- sich respektvoll auf gleicher Augenhöhe zu begegnen
- fremde Lebenswege und Erfahrungen gelten zu lassen und schätzen zu lernen
- auch strittige Auseinandersetzungen respektvoll zu führen

Es gibt im deutschen Sprachraum über 100 derartige Seminare. Ich finde es wirklich sehr erfreulich und halte es auch für keinen Zufall, dass in Österreich unsere HPE sehr engagiert ist, sich in den Trialog einzubringen.

## 2 EDITORIAL

### 4 WIR PACKEN EINEN KOFFER

Wie Jugendliche mit psychischen Beeinträchtigungen im Jugendcoaching in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt werden und was ihnen BetreuerInnen und Eltern mit auf die Reise ins Leben geben können (Barbara Killian)

### 11 PSYCHOTHERAPEUTISCHE BEGLEITUNG VON JUGENDLICHEN MIT ÄNGSTEN

Wie sich Jugendliche mit Ängsten im Rahmen einer Psychotherapie entwickeln können und was Eltern beitragen können, um diesen therapeutischen Prozess gut zu begleiten (Elisabeth Dolak)

### 16 ELTERN STÄRKEN = KINDER STÄRKEN

Wie Eltern von psychisch erkrankten Jugendlichen/jungen Erwachsenen gestärkt werden, um ihr Kind im Gesundungsprozess und beim Erwachsenwerden zu unterstützen (Daniela Schreyer)

### 20 ALTE UND NEUE INFORMATIONEN ZUR ERHÖHTEN FAMILIENBEIHLFE

Neuigkeiten zu einer der wichtigsten finanziellen Hilfen für Menschen, die im jungen Alter psychisch erkrankt sind. (Peter Gardowsky).

## 22 FORSCHUNG

## 23 AUS DEN BUNDESLÄNDERN

## 24 TERMINE

## 25 HPE ANGEBOTE

### IMPRESSUM / OFFENLEGUNG

**KONTAKT:** Zeitschrift der HPE Österreich, Hilfe für Angehörige psychisch Erkrankter. Dachverband der Vereinigungen von Angehörigen und Freunden **KONTAKT:** ist das überparteiliche Informationsorgan von HPE Österreich und vertritt die Anliegen und Interessen von Angehörigen und Freunden psychisch erkrankter Menschen.

**Verlagsort:** Wien; Verlagspostamt: 1200 Wien.

**Redaktion:** Norbert Erlacher, Edwin Ladinsner, Daniela Schreyer; **Versand:** HPE-Sekretariat; **Druck:** Druckerei Janetschek GmbH, Johannes Gutenberg-Straße 3-5, 3830 Waidhofen/Thaya.

**KONTAKT:** erscheint 5 mal jährlich. **KONTAKT:** ist für Mitglieder der HPE kostenlos. **Mitgliedsbeitrag** beträgt im Inland Euro 33,- im Ausland: Euro 45,-. **Bestellungen an:** HPE Österreich, A-1200 Wien, Brigittenauer Lände 50-54, Stiege 1, 5. OG. Telefon: 01-526 42 02; Fax: -20. IBAN: AT13600000007639443, BIC: OPSKATWW, **DVR:** 0652016; **Zulassungs-Nr.:** 02Z030102; E-mail: office@hpe.at. homepage: www.hpe.at. **Großteil der verwendeten Bilder:** www.pixelio.de, www.aboutpixel.de. Leserzuschriften sind uns willkommen. Wir beantworten sie in jedem Fall, behalten uns jedoch vor, sie zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen. Namentlich gezeichnete Beiträge drücken die persönliche Meinung des Verfassers aus. Leserbeiträge werden nur mit Einverständnis des Verfassers mit vollem Namen gezeichnet.

**Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:** HPE Österreich, Hilfe für Angehörige psychisch Erkrankter. Dachverband der Vereinigungen von Angehörigen und Freunden.

**Mag. Norbert Erlacher (Vorsitzender), Dr. Waltraud Kress (1. Stv. Vorsitzende), Sigrid Steffen (2. Stv. Vorsitzende), Mag. Angelika Klug (3. Stv. Vorsitzende), Josefine More (Schriftführerin), Elfriede Schatz (Stv. Schriftführerin), Helene Kozak (Kassierin), Mag. Hedwig Nechtelberger (Stv. Kassierin).**

Titelbild: Tim Reckmann, pixelio.de; Nächster Redaktionsschluss: 11. Mail 2015